

Submissive Renitenz

"Bow down to your Master, Dog!"

Von abgemeldet

Kapitel 19: Verwirrung

Oh Mann.

Ich meine, oh Gott.

Ich hab ja mit allem gerechnet, aber doch nicht damit. Hab ich ihn richtig verstanden? Hat er mir gerade gesagt... naja, dass er... also...

Ich schlucke und sehe ihn ungläubig an. Ich hab keine Ahnung was ich dazu sagen soll. Ich bin ja nicht einmal sicher ob ich seine Worte richtig verstanden habe. Aber so wie er mich gerade ansieht, war das kein Traum. Ich hab mir das nicht eingebildet.

Atemu hat kein Interesse an Kaiba. Er hat Interesse an mir!

Wieso?

Echt jetzt. Das kann doch nicht sein, oder? Die Welt ist aus den Fugen, ja, vollkommen.

Unruhig rutsche ich auf meinem Stuhl hin und her und überlege fieberhaft was ich sagen soll. Das hier übertrifft alles. Sogar meine Sache mit Kaiba.

Der Pharao steht auf mich?

"Ähm... Atemu... ich... also, verstehe ich dich richtig? Du willst... also... du... Wieso?"

Er lacht kurz auf und seine Augen funkeln amüsiert. Ich wünschte, ich würde mich in Luft auflösen. Das hier ist echt zu viel für mich. Was ist nur aus meinem Leben geworden? Bis vor ein paar Tagen verlief noch alles in normalen Bahnen und jetzt?

"Deinem Gesichtsausdruck nach hast du mich richtig verstanden und ja, es ist mein Ernst. Und was das Wieso anbelangt... Ich kann dir keinen Grund nennen. Ich habe Gefühle für dich und das nicht erst seit heute. Doch bislang dachte ich, dass du..."

Ich versuche meine Gedanken auf seine Stimme zu konzentrieren, aber es gelingt mir nur mäßig. Noch immer sehe ich ihn ungläubig an. Aber nein, er macht keinen Witz und es ist

ihm anzusehen, dass er seine Worte ernst meint. Warum sollte er mich auch anlügen?

"... dass ich auf Frauen stehe?"

Er nickt. Ich ebenfalls.

"Doch nachdem ich das mit Kaiba herausgefunden habe, nun... Joey, meine Gefühle für dich sind eindeutig, daran besteht kein Zweifel und der Gedanke, dass du dich an jemanden wie Kaiba verschenkst... Ich versteh es nicht und ich glaube, ich ertrage es auch nicht."

Ich schlucke wieder und öffne den Mund, um etwas zu erwidern, aber ich eigentlich weiß ich nicht was ich sagen soll.

Der Pharao hat mir gerade seine Gefühle gestanden und ich hab keinen Schimmer wie ich damit umgehen soll. Ich meine, ich bin doch mit der Gesamtsituation schon überfordert. Und jetzt das!

"Atemu, ich..."

Verdammt, was soll ich denn sagen? Was kann ich sagen? Ich bin gerade vollkommen durch den Wind. Das ist echt mal heftig, um nicht zu sagen krass. Gott, das auch mir so was passieren muss. Komischerweise frage ich mich unwillkürlich ob Yugi davon weiß. Müsste er doch eigentlich, oder? Ach, was weiß ich.

Atemu lächelt mich noch immer an und ich bin unfähig seinem Blick stand zu halten.

"Ich erwarte jetzt keineswegs irgendeine Antwort von dir. Eigentlich wollte ich es dir auch nicht auf diesem Wege sagen, aber nun, du hast gefragt. Ich weiß, dass das gerade ziemlich überraschend für dich kommt und du Zeit brauchst, dich zu sammeln, Joey."

"Was hast du Kaiba gesagt?"

Ich weiß nicht, warum ich ausgerechnet das frage. Es spuken mir eine Menge Fragen durch den Kopf, aber diese spreche ich aus. Für den Bruchteil einer Sekunde wirkt er überrascht und senkt kurz die Lider, dann sieht er mich wieder ernst an.

"Ich habe ihm gesagt, dass mir viel an dir liegt und auch, dass ich nicht zulassen werde, dass er mit dir spielt."

Wieder starre ich ihn an und weiß nicht was ich von seiner Antwort halten soll. Er hat Kaiba gegenüber eingeräumt, dass er Gefühle für mich hat. Das ist schon heftig, aber scheinbar hat er dem Eisklotz auch gedroht. Klingt zumindest so für mich und sein Blick gerade passt zu dieser Vermutung.

Oh Mann.

Plötzlich muss ich wieder an Kaibas seltsames Verhalten denken, an diese merkwürdige

Frage. Ist das der Grund dafür? Haben Atemus Worte ihn veranlasst, mich das zu fragen? Scheinbar. Wäre zumindest die logische Schlussfolgerung, oder? Nur, dass das auch nicht unbedingt mehr Sinn ergibt. Ok, vielleicht hat der Saftsack Angst, dass ich mich Atemu zuwende und er nicht länger mehr seinen Spaß mit mir haben kann.

Angst? Kaiba und Angst?

Hallo? Wie absurd ist das denn? Fast muss ich laut auflachen bei dem Gedanken, dass Kaiba tatsächlich Angst haben könnte, mich an Atemu zu verlieren. Das ist einfach zu absurd. Er kann sich ja jederzeit ein anderes Spielzeug suchen und außerdem liegt ihm auch nichts an mir.

Echt, meine Gedanken in der letzten Zeit übertreffen echt alles. Erst denk ich er hat was mit dem Pharao und dann... Nun, aber vielleicht ist doch was dran. Atemu ist schließlich sein Rivale bei DuelMonsters. Vielleicht gefällt ihm der Gedanke nicht, dass er auch noch sein Konkurrent in seinem Privatleben wird. Das zumindest würde zu Kaiba passen. Dann hätte ihn Atemu sozusagen auf zwei Gebieten besiegt, was dem Penner sicherlich alles andere als schmecken würde. Selbst wenn es um mich geht.

"Was hat er gesagt?"

"Ist das wichtig?"

"Naja... keine Ahnung."

"Joey, Kaiba betrachtet dich als seinen Besitz und er ist nicht bereit, darauf zu verzichten. Aber das weißt du vermutlich, du kennst ihn schließlich genauso gut wie ich."

Ich nicke. Klar kenn ich den Arsch und dass er in diesen Dimensionen denkt, leuchtet auch ein. Kaiba hat schließlich überall Exklusivrechte. Und er hat sich ja auch schon über mein Date geärgert, naja, ich hatte den Eindruck, dass es ihn geärgert hat. Bewiesen ist da nichts. Aber dass das Gespräch mit Atemu ihn nicht kalt gelassen hat, hab ich gestern zu spüren bekommen. Aber was heißt das jetzt eigentlich? Und was verdammt soll ich tun?

"Darf ich dich was fragen, Joey?"

"Ähm... klar."

"Wie ist das mit Kaiba und dir passiert?"

Ich zucke mit den Schultern. Hey, ich weiß es schließlich nicht. Ist ja nicht so, dass ich morgens wach geworden wäre und beschlossen hätte, ne Fickgeschichte mit meinem Erzfeind zu beginnen. Ich bin zwar chaotisch und sicher auch leicht Banane, aber so bekloppt ist doch kein Mensch.

Atemu scheint allerdings eine Antwort zu erwarten und keine Ahnung warum, aber ich erzähl es ihm. Von Anfang an. Dem Abend bei Duke, dem Film... dem ganzen Rest. Er hört mir aufmerksam zu, nickt ab und an und irgendwie tut es gut, mir das von der Seele zu

reden.

"Also hast du keinerlei Gefühle für ihn?"

"NEIN! Was denkst du denn? Um Gottes Willen. Ich kann den Saft sack genauso wenig ab wie eh und je. Ich hasse diesen arroganten, eiskalten Arsch! Aber naja, in diesen Momenten... Ich weiß auch nicht."

"Nun, scheinbar stehst du auf dominante Männer, mein lieber Joey."

Er lächelt und ich glotze ihn an. Ok, das ist jetzt keine so neue Erkenntnis, aber die Art wie er das sagt... Er spricht es einfach so aus, als wäre es die natürlichste Sache auf der Welt.

"Mach kein so verschrecktes Gesicht. Das ist doch nichts schlimmes."

"Naja..."

"Es ist nichts schlimmes. Zumindest nicht, wenn du dich in die richtigen Hände begibst."

"Womit du keineswegs Kaiba meinst."

"Eigentlich meine ich damit meine."

Ähm, ja. Das ist eindeutig. Ich glaube, ich werde schon wieder rot. Mist. Sein Blick mustert mich amüsiert und einen Moment später streckt er die Hand aus und ehe ich weiß was Sache ist, streifen seine Finger durch mein Haar. Ich schlucke unwillkürlich und weiß nicht wie ich damit umgehen soll. Es ist mir nicht direkt unangenehm, aber naja... ich weiß auch nicht. Und überhaupt! Was erwartet er denn jetzt von mir? Dass ich Kaiba sage, dass ich einen neuen Herrn habe und künftig mit ihm...

Aber nein, er hat ja gesagt, dass er nichts erwartet.

"Atemu, ich weiß wirklich nicht..."

"Joey, ich will jetzt keine Antwort. Denk einfach darüber nach. Kaiba ist nicht der Einzige, der dich auf dem Gebiet befriedigen kann."

Unwillkürlich muss ich husten als hätte ich mich gerade verschluckt. Seine Worte... also... Ich glaube sie ihm direkt. Ich bin sogar sicher, dass er diese Spielchen genauso gut beherrscht wie der Geldsack, hey, immerhin war ja auch mal der Herrscher von ganz Ägypten, ich meine, da muss er sich doch damit auskennen, oder? Aber was denke ich da denn schon wieder?

"Das ist gerade alles... Mann, das ist strange."

"Ja, so könnte man es wohl ausdrücken. Und wie gesagt, hätte ich nicht erfahren, dass du dem eigenen Geschlecht nicht abgeneigt bist, ich hätte es dir vermutlich nie

gesagt."

"Ähm. Und du? Also... wie ist das bei dir? Du bist..."

"Ich bin vieles. Das Geschlecht spielt für mich keine Rolle. Und nachdem wir beide so viel Zeit mit einander verbracht haben, nun... es ist einfach passiert. Irgendwann waren meine Gefühle da. Ich dachte, erst es wäre mehr eine Art Begehren... Verlangen. Ähnlich wie du es vorhin beschrieben hast, aber als ich mir Kaiba und dich vorstellte... da wusste ich, dass es mehr als das ist und deshalb habe ich auch mit ihm gesprochen."

"Du meinst, du willst nicht nur... Du bist..."

Ich wage es nicht das Wort auszusprechen. Es erscheint mir so absurd. Noch immer bin ich nicht 100%ig sicher ob das hier wirklich passiert.

"Ja, bin ich."

Er sagt auch das als wäre es eine völlig normale Sache. Gut, er klingt dabei sanfter und auch ein wenig wehmütig vielleicht, aber er sieht mir fest in die Augen und an seinen Worten besteht nicht der geringste Zweifel.

Gott, wenn Tea das wüsste!

Wieder bin ich versucht zu lachen. Ist diese ganze Angelegenheit nicht total irre? Ihr lacht euch wahrscheinlich schlapp. Würde ich auch, wenn es um Tristan gehen würde oder Duke. Aber hey, es geht hier um mich und ich weiß langsam nicht mehr was ich denken geschweige denn tun soll.

Ne Sexkiste mit Kaiba ist eine Sache, dass mein bester Freund, naja, eigentlich ist Yugi ja mein bester Freund, egal, in mich verliebt ist, das ist schon ne Ansage! Zumal er sich ja scheinbar Hoffnungen macht, dass wir... ein Paar werden??

Wow. Stopp!

Das hat er nicht gesagt. Doch wahrscheinlich trifft es dennoch zu. Ist ja auch irgendwie normal, oder? Also, dass man mit demjenigen zusammen kommen will, den mal liebt.

Stellt sich wohl jetzt die Frage, wie es mit meinen Gefühlen aussieht. Augenblicklich bin ich allerdings kaum in der Lage denen auf den Grund zu gehen. Ich mag Atemu, sehr sogar. Er ist mir verdammt wichtig und so objektiv betrachtet, er ist mehr als ansehnlich. Genau wie Kaiba hat er schon so das gewisse Etwas. Aber ob er mein Typ ist... Hab ich denn einen Typ?

"Joey, du siehst aus als würdest du jeden Moment umfallen."

"Ähm... keine Sorge. Ich weiß nur nicht... Das ist gerade echt heftig und keine Ahnung was ich machen soll."

"Ich habe dir doch gesagt, ich erwarte nichts von dir. Außer vielleicht, dass du dich nicht mehr mit Kaiba triffst, aber das kann ich dir natürlich nicht befehlen."

Hm. Was soll ich dazu sagen? Klar, er kann mir nicht vorschreiben mit wem ich mich treffe, aber naja... jetzt ist irgendwie alles anders und ich habe keine Ahnung wie ich damit umgehen soll.